

Kondor Blue

KAMERA/BEGRIFFE

US-amerikanischer Hersteller von Kamera-Zubehör und Rig-Komponenten, spezialisiert auf modulare Cage-Systeme.

Technische Details Die Produktpalette umfasst Cage-Systeme, Follow-Focus-Units, Matte-Boxes und Shoulder-Rigs aus 6061-T6 Aluminium mit eloxierter Oberfläche. Standardgewinde folgen 1/4-20, 3/8-16 und M6-Spezifikationen, während Rod-Systeme 15mm-Durchmesser mit 60mm-Spacing verwenden. Die modularen Cages wiegen zwischen 450g (BMPCC-Variante) und 2.8kg (Alexa-System) und bieten bis zu 24 Gewinde-Aufnahmen für Zubehör. Follow-Focus-Einheiten arbeiten mit 0.8-Modul-Zahnrädern und 360°-Drehbereich bei einem Drehmoment von maximal 2.5 Nm.

Geschichte & Entwicklung Kondor Blue wurde 2018 von Kameramann Marcus Richardson in Los Angeles gegründet, nachdem bestehende Support-Systeme nicht den Anforderungen moderner Hybrid-Produktionen entsprachen. 2019 erfolgte die Markteinführung des ersten modularen Cage-Systems für die Blackmagic Pocket Cinema Camera 4K. 2021 erweiterte das Unternehmen die Produktlinie um Follow-Focus-Systeme und Matte-Boxes, 2023 folgte die Integration wireless-kompatibler Module für DJI-RS-Gimbals.

Praxiseinsatz im Film Kondor Blue-Equipment findet Verwendung in Netflix-Serien wie "The Crown" (Staffel 5) und Independent-Produktionen mit RED Komodo und Sony FX6-Kameras. Das modulare Design ermöglicht schnelle Rekonfiguration zwischen Handheld-, Gimbal- und Tripod-Modi innerhalb von zwei Minuten. Die Cages bieten direkten Zugang zu Kamera-Ports ohne Demontage und unterstützen V-Mount-Batterien bis 190Wh. Nachteile zeigen sich bei extremen Temperaturen unter -10°C, wo die Aluminium-Komponenten thermische Ausdehnung zeigen.

Vergleich & Alternativen Im Vergleich zu SmallRig bietet Kondor Blue präzisere Fertigungsqualität bei 30% höheren Kosten, während Tilta robustere Carbon-Fiber-Lösungen für Heavy-Duty-Anwendungen bereitstellt. ARRI-Support-Systeme bleiben Standard für High-End-Produktionen, Kondor Blue positioniert sich im Mid-Budget-Segment zwischen 200-1500 EUR pro Setup. Wooden Camera konkurriert mit ähnlichen Modulkonzepten, jedoch mit Focus auf amerikanische Produktionsstandards statt europäischer Kompatibilität.